



Sehr geehrter Herr Landrat Hallerbach,

nachfolgenden Antrag legen wir von BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN für die Sitzung des Kreistages am 28. September 2020 zur Beratung und Beschlussfassung vor:

**Antrag „Sicherer Hafen“**

1.

Der Kreistag des Kreises Neuwied erklärt sich zum „sicheren Hafen“ und bekennt sich damit zu seiner Verantwortung, Menschen zu helfen, die durch Krieg, Verfolgung und andere Notlagen ihre Heimat verlassen haben und in Deutschland Zuflucht suchen. Der Kreis Neuwied hat mit der Unterstützung zahlreicher hauptamtlich und ehrenamtlich wirkenden Bürgerinnen und Bürger in den vergangenen Jahren den Geflüchteten Obdach und Hilfe gewährt und wird das auch in Zukunft tun.

2.

Der Kreis Neuwied schließt sich dem Appell der Städte Trier, Heidelberg, Bonn, Düsseldorf, Berlin, Freiburg und Köln u.w. an, welcher fordert, dass es intensive politische Anstrengungen geben muss um die katastrophale Situation im Mittelmeer und an der EU- Außengrenze vor Griechenland zu lösen, bis es eine europäische Gesamtlösung für die Aufnahme, die Asylverfahren sowie die Integration von Geflüchteten gibt.

3.

Mit einer 12-monatigen Patenschaft für das Seenotrettungsschiff Ocean Viking der SOS MEDITERRANEE E.V. oder den Kinderschutzbund Neuwied drückt der Kreis seine Unterstützung und Solidarität mit der Seenotrettung, den Retter\*innen von SOS MEDITERRANEE E.V. den Geretteten an Bord sowie die Arbeit des Kinderschutzbundes an der Grenze zu Griechenland aus.

4.

Der Kreis Neuwied ist bereit, Geflüchteten im Rahmen seiner kommunalen Möglichkeiten Obdach und Hilfe zusätzlich zur Verteilungsquote für Schutzsuchende zu gewähren, dies gilt auch für in Seenot Geratene.

5.

Unabhängig von den verschiedenen Positionen zur Asyl- und Migrationspolitik, die in diesem Kreistag vertreten sind, bekennt sich dieser Kreistag klar zum Menschenrecht auf Leben und körperliche Unversehrtheit.

Kreistagsfraktion  
Bündnis90/ DIE GRÜNEN  
Neuwied  
6.

Der Landrat Herr Achim Hallerbach wird gebeten, in einem offenen Brief an die Bundeskanzlerin die Wichtigkeit einer funktionierenden Seenotrettung für Flüchtlinge zu betonen, sich für eine Intensivierung der europäischen Seenotrettung und gegen die Kriminalisierung der Seenotretter als auch für eine neue europäische Lösung für die Aufnahme, die Asylverfahren sowie die Integration oder die Rückführung von Geflüchteten zu positionieren.

Begründung:

Die Begründung erfolgt mündlich in der Kreistagssitzung

Mit freundlichen Grüßen

Für die Kreistagsfraktion

Handwritten signature in blue ink, reading "Susanne Halbe".